

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 04.10.2017

pico-strahlresin

Seite 1 von 5

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens *

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: pico-strahlresin

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Hilfsmittel zur Herstellung von Zahnersatz

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Firmenname: picodent GmbH
Straße: Lüdenscheider Str. 24-26
Ort: D-51688 Wipperfürth
Telefon: +49 2267 6580-0
E-Mail: picodent@picodent.de
Internet: www.picodent.de
Auskunftgebender Bereich: picodent GmbH
Fax-Nr. +49 2267 6580-31
Telefon-Nr. +49 2267 6580-0

1.4. Notfallauskunft (07.30 - 16.45 Uhr):
Telefon-Nr. +49 2267 6580-0
Telefon-Nr. +49 171 6126850

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffes oder Zubereitung Flux-Kalzinierte Terra silicea mit einem Anteil von weniger als 1% lungengängigem Cristobalit

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als gesundheitsschädlich gemäß der Verordnung EC 1272/2008 und der Direktive 67/548/EEC.

Verordnung EC 1272/2008: Keine Einstufung

Direktive EU (67/548/EEC): Keine Einstufung

2.2. Kennzeichnung

Flux-Kalzinierte Kieselgur mit einem Anteil von weniger als 1% lungengängigem Cristobalit

Keine

2.3. Weitere Sicherheitshinweise

Akute Inhalation kann Trockenheit im Nasen- und Rachenraum und in den Atmungsorganen sowie Husten hervorrufen. Einatmen des Staubs über einen längeren Zeitraum sollte vermieden werden. Bei Kontakt mit den Augen kann es zu Irritationen, z.B. Tränen und Reizung, führen. Obwohl nicht durch die Haut absorbiert, kann es nach längerer Exposition zu Hauttrockenheit kommen. Das Verschlucken kleinerer Mengen wird als unschädlich angesehen, kann aber zu Irritationen im Mund-, Rachen- und Magenraum führen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 04.10.2017

pico-strahlresin

Seite 2 von 5

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1. Hauptbestandteile

Name	Konzentration	CAS-Nr.	EINECS Nr.
Terra silicea Flux-kalzinert	100%	68855-54-9	272-489-0

Andere Bestandteile:

Cristobalit (lungengängig): lungengängige kristalline Kieselsäure nach SWeRF Berechnung (Korngrößenverteilung)	< 1%	14464-46-1	238-455-4
---	------	------------	-----------

3.2. Fremdstoffe: Keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Genereller Hinweis: Es besteht keine akute Gesundheitsgefährdung

4.1. Maßnahmen

Augenkontakt:

Mit ausreichend Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Verschlucken:

Zur Beseitigung der Trockenheit im Mund- und Rachenraum, sollten ausreichende Mengen Wasser zu sich genommen werden.

Einatmen:

Nach Inhalation die Person an die frische Luft bringen. Nase putzen, um diese von Staub zu befreien.

Hautkontakt:

Haut mit Wasser und Seife waschen. Bei Auftreten von Hauttrockenheit sollte eine geeignete Körperlotion benutzt werden.

4.2. Die wichtigsten Symptome, sowohl akut als auch verzögert

Akute Inhalation kann Trockenheit im Nasen- und Rachenraum und in den Atmungsorganen sowie Husten hervorrufen. Einatmen des Staubs über einen längeren Zeitraum sollte vermieden werden. Geeignete Atemschutzausrüstung sollte in Bereichen, in denen die Grenzwerte die momentan gültigen gesetzlichen Bestimmungen überschreiten, getragen werden. Das Verschlucken kleinerer Mengen kann zu Irritationen im Mund-, Rachen- und Magenraum führen.

4.3. Besondere ärztliche Hinweise

Keine besonderen Hinweise sind zu beachten. Jedoch sollte nach Inhalation die Person an die frische Luft gebracht werden und die Nase geputzt werden, um diese von Staub zu befreien.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Das Produkt ist nicht entflammbar oder explosiv. Bei Feuerlöschmaßnahmen sollte eine größere Staubentwicklung vermieden werden.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 04.10.2017

pico-strahlresin

Seite 3 von 5

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Einatmen von Staub vermeiden. Bei starker Staubeentwicklung geeignete Schutzausrüstung tragen.
- 6.2. Maßnahmen nach Verschütten oder Auslaufen:** Keine akute Gefahr. Staubeentwicklung vermeiden. Produkt mit geeignetem Industriesauger absaugen oder nach Anfeuchten mit Wasser mit einer Schaufel aufnehmen.
- 6.3. Umweltschutzmaßnahmen:** Staubeentwicklung vermeiden.

7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung:** trocken lagern, Staubeentwicklung vermeiden
- Lagerung:** trocken lagern, Gebinde geschlossen halten, vor Feuchtigkeit schützen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- Staubbegrenzung:** Staubeentwicklung vermeiden
- Technische Maßnahmen:** mit Wasser abwaschen
- Persönliche Schutzausrüstung:**
- Atemschutz:** geprüfte Staubschutzmaske, die für den Schutz gegen Stäube, welche kristalline Kieselsäure enthalten, zugelassen ist.
- Handschutz:** keine besonderen Maßnahmen notwendig.
- Augenschutz:** Schutzbrille gegen Staub tragen.
- Körperschutz:** keine besonderen Maßnahmen notwendig.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- Erscheinungsbild:**
- Form:** Pulver
- Farbe:** weiß
- Geruch:** geruchlos
- Zustandsänderung:** nicht zutreffend

- Sicherheitsrelevante Daten:**
- Schmelzpunkt:** -
- Flammpunkt:** nicht brennbar
- Entzündlichkeit:** nicht brennbar
- Selbstentzündlichkeit:** -
- Explosionsgefahr:** keine
- Dampfdruck:** -
- Dichte:** 2,2
- Löslichkeit:** < 2 %
- ph-Wert:** 8 - 10

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 04.10.2017

pico-strahlresin

Seite 4 von 5

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität:	Stabil
Gefährlich Reaktion:	In Zusammenhang mit Fluorwasserstoff können Produkte, die Silizium enthalten, sehr stark reagieren. Bei der Reaktion bilden sich Siliziumfluoride, die gesundheitsschädlich sein können.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:	Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Hautschäden / -reizung:	Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Schwere Augenschäden / -reizung:	Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Sensibilisierung der Atemwege oder Haut:	Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Mutierte Keimzellen:	Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Krebserregend:	Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Gentoxität in vitro:	Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
STOT – einmalige Aussetzung:	Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
STOT – wiederholte Aussetzung:	Flux-Kalzinierte Kieselgur mit einem Anteil von weniger als 1% lungengängigem Cristobalit. Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Inhalationsgefahr:	Auf Grundlage verfügbarer Daten, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12. Umweltbezogene Angaben

Pico-strahlresin ist ein nicht giftiges Mineral, ohne negativen biologischen Einfluss auf die Umwelt.

13. Hinweise zur Entsorgung

Pico-strahlresin kann unter Beachtung der jeweils geltenden gesetzlichen Vorschrift und nach Rücksprache mit dem zuständigen Entsorger oder der zuständigen Behörde als Hausmüll entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. Das Produkt ist kein gefährlicher Arbeitsstoff. Gefahrenklasse, Gefahrensymbole sowie R- und S- Sätze sind nicht erforderlich.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Druckdatum: 04.10.2017

pico-strahlresin

Seite 5 von 5

15. Rechtsvorschriften

Nationale Vorschrift:

Nach der derzeitigen Gefahrstoffverordnung ist das Produkt nicht kennzeichnungspflichtig.

16. Sonstige Angaben

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Sie sollen ausschließlich helfen, geeignete Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.

* Daten gegenüber der Vorversion Revisions-Nr. 1.0 geändert.